

Jorge Edwards gestorben

Der chilenische Schriftsteller Jorge Edwards ist tot. Der Autor und frühere Diplomat starb im Alter von 91 Jahren in Madrid. Edwards wurde 1994 mit dem Nationalen Literaturpreis Chiles ausgezeichnet und 1999 mit dem wichtigsten Literaturpreis der spanischsprachigen Welt, dem Cervantes-Preis. Auf deutsch sind von ihm unter anderem »Faustino«, »Persona non grata« und »Der Ursprung der Welt« erschienen. Als Diplomat vertrat Edwards sein Land unter anderem in Brüssel, Havanna, Lima und Paris. Aus Kuba wurde er ausgewiesen, weil er Kontakte zu Gegnern der Regierung von Fidel Castro pflegte. Seine Erlebnisse als Diplomat in Havanna verarbeitete er in seinem Werk »Persona non grata«. Nach dem Militärputsch 1973 in Chile ging er ins Exil nach Spanien, wo er seitdem mit Unterbrechungen lebte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/447153.literatur-jorge-edwards-gestorben.html>